

Signalordnung, Bahnbetrieb international	Grenzüberschreitende Bahnstrecken
Zusatzvereinbarung zur Grenzbetriebsvereinbarung; Auszug für EVU Sebnitz (Sachs) - Dolni Poustevna	302.3203Z01 Seite 1

1 Geschäftsführung

Die Geschäftsführung für die Zusatzvereinbarung haben:

DB Netz AG
Regionalbereich Südost
im Namen des Regionalnetzes Ostsachsen
Produktionsdurchführung Dresden
Schweizer Straße 3b
01069 Dresden

und

Správa železniční dopravní cesty, státní organizace
Odbor strategie
Dlážděná 1003/7
Praha 1, Nové Město
PSČ 11000
Česká republika

2 Zusatzvereinbarung zur Grenzbetriebsvereinbarung; Auszug für EVU

siehe folgende Seiten

Ab 09.12.2018
letzte Seite beachten!

DB Netz AG • Schweizer Straße 3b • 01069 Dresden

An alle
mit den ZusV/ÖV/ZusVI für die Grenzstrecken
DB Netz AG - SŽDC
ausgerüsteten Stellen

DB Netz AG
RB Südost
PD Dresden
Schweizer Straße 3b
01069 Dresden
www.dbnetze.com/fahrweg

Klaus Mai
Telefon: +49 351 461 8366
Fax: +49 351 461 8280
klaus.mai@deutschebahn.com
Zeichen I.NP-SO-D-DRE (B) Ma

01.10.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei erhalten Sie die Bekanntgabe A32 zum Teil II der deutsch-tschechischen Zusatzvereinbarungen zur Grenzbetriebsvereinbarung (ZusV)/Örtlichen Vereinbarung (ÖV)/Zusatzvereinbarungen zum Infrastrukturverknüpfungsvertrag (ZusVI) bzw. zur neuen Gemeinsamen Anlage der ZusVI. Die Bekanntgabe A32 wurde durch die Zweiseitige Arbeitsgruppe DB Netz AG - SŽDC¹ für den Infrastrukturverknüpfungsvertrag und die Zusatzvereinbarungen zum Infrastrukturverknüpfungsvertrag DB Netz AG/RNI und SŽDC abgestimmt und ist für alle Grenzvereinbarungen zu den deutsch-tschechischen Grenzstrecken und zu den Streckenabschnitten der erleichterten Durchgangsverkehre gültig. Sie tritt auf der tschechischen und der deutschen Seite am 20.11.2016 in Kraft.

1 Hinweise und Erläuterungen

Die Aufzählung der einzelnen deutsch-tschechischen Grenzstrecken bzw. der Streckenabschnitte der erleichterten Durchgangsverkehre ist auf dem Titelblatt des Teils II der einzelnen ZusV/ÖV/ZusVI bzw. auf dem Titelblatt der Gemeinsamen Anlage einzelner ZusVI zu finden. Für sie alle ist die Aktualisierung A32 gültig. Der Teil II und die Gemeinsame Anlage sind inhaltlich gleich. Sie unterscheiden sich durch die Seitennummerierung.

1 SŽDC, s.o. > Správa železniční dopravní cesty, státní organizace (Verwaltung des Eisenbahnfahrweges, staatliche Organisation) > Eisenbahninfrastrukturbetreiber in der Tschechischen Republik

Es wurden der Abschnitt ‚Zweisprachige schriftliche Befehle und andere zweisprachige Vordrucke‘ überarbeitet. Die SŽDC hat ihre zweisprachigen Befehlsvordrucke aktualisiert und sie für eine fernmündliche Übermittlung vor Aufträgen vorbereitet. Auf welchen Grenzstrecken und Streckenabschnitten der erleichterten Durchgangsverkehre die fernmündliche Übermittlung von Aufträgen zugelassen ist, wird in den einzelnen ZusV/ÖV/ZusVI aufgeführt.

Die DB Netz AG hat auf ihre zweisprachigen Befehlsvordrucke vorsorglich einige ETCS-Begriffe aufgenommen und redaktionell einige Abschnitte der Vordrucke überarbeitet.

An den Vereinbarungen zur Arbeit mit den zweisprachigen Vordrucken ändert sich nichts.

2 Verteilung

Die aktuellen ZusV/ÖV/ZusVI werden im Stand der Aktualisierung A32 als unterjährige Änderung in die SNB 2016 der DB Netz AG, Anlage 2.4.3 übernommen.

Die Dateien wurden bei der DB Kommunikationstechnik GmbH Karlsruhe gesetzt. Für das Drucken größerer Auflagen bzw. das Drucken und Binden von Befehlsvordrucken zu Blöcken steht die DB Drucksachenzentrale

DB Kommunikationstechnik GmbH
GE Medien- und Kommunikationsdienste
Kundenservice für Regelwerke, Formulare, Vorschriften
Kriegsstraße 136
76133 Karlsruhe
Tel. 0721 938-5965
Fax 0721 938-5509
zur Verfügung.

3 Folgender Abschnitt wurde überarbeitet

Zweisprachige schriftliche Befehle und andere zweisprachige Vordrucke.

Im Teil II der ZusV/ÖV/ZusVI sind die Seiten 101/102 sowie 871 - 890 auszutauschen und die Seiten 891 - 896 wegzulegen.

In der Gemeinsamen Anlage der ZusVI sind die Seiten 201/202 sowie 301 - 324 auszutauschen und die Seiten 325 - 330 wegzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

DB Netz AG

Jörg Bormet
Leiter Betriebsverfahren,
DB Netz AG

Klaus Mai
Bearbeiter Regelwerk für Grenzstrecken
DB Netz AG

**Správa železniční dopravní cesty,
státní organizace**



**DB Netz AG
Regionalnetz Ost Sachsen**



**Zusatzvereinbarung
zum Infrastrukturverknüpfungsvertrag
DB Netz AG – SŽDC**

Auszug aus der Zusatzvereinbarung

für die Grenzstrecke

Sebnitz (Sachs) – Dolní Poustevna

Bestimmung für die Eisenbahnverkehrsunternehmen

gültig ab 17.06.2014



Herausgeber

der deutschsprachigen Ausgabe

DB Netz AG
Regionalbereich Südost
Produktionsdurchführung Dresden
Schweizer Straße 3b
D – 01069 Dresden

im Auftrag der DB Netz AG;

der tschechischsprachigen Ausgabe

Správa železniční dopravní cesty, státní organizace
Odbor strategie
Dlážděná 1003/7
CZ-110 00 Praha 1 Nové Město

Werden in der ZusVI sprachlich vereinfachte Bezeichnungen wie „Mitarbeiter“, „Fahrdienstleiter“, „Triebfahrzeugführer“ usw. verwendet, beziehen sich diese auf Frauen und Männer in gleicher Weise.

Das Urheberrecht an der deutschsprachigen Ausgabe dieser Richtlinie (Papier- oder Softwareversion) hat die DB Netz AG, das Urheberrecht an der tschechischsprachigen Ausgabe dieser Richtlinie (Papier- oder Softwareversion) haben die SŽDC. Jegliche Formen der Vervielfältigung oder der Weitergabe an Dritte bedürfen der Zustimmung der DB Netz AG bzw. der SŽDC.

Der Auszug aus der ZusVI für die EVU ist

- Triebfahrzeugführern,
- Zugführern

persönlich zuzuteilen.

Sie ist

- Mitarbeitern der EVU mit Planungs-, Leitungs- oder Überwachungsaufgaben im Bahnbetrieb,
- Mitarbeitern der EVU, die Aufgaben im Bahnbetrieb wahrnehmen,
- Lehrkräften, die Mitarbeiter der EVU ausbilden zugänglich zu machen.

Nachweis der Aktualisierungen

Den Aktualisierungen zum Teil I der ZusVI werden hinter die laufende Nummer die Buchstaben „SD“ für Sebnitz (Sachs) - Dolní Poustevna zugeordnet (z.B. Bekanntgabe 1SD).

Die Aktualisierungen zum Teil II der ZusVI sind allgemein für alle ZusVI gültig und erhalten den Buchstaben „A“ vor die laufende Nummer (z.B. Bekanntgabe A29).

Nummer der Bekanntgabe	Bekannt gegeben durch	Gültig ab	am	Berichtigt durch
1A - A28				eingearbeitet
A29	I.NP-SO-D DRE (B)	01.10.14		
A30	I.NP-SO-D DRE (B)	01.05.15		
A31	I.NP-SO-D DRE (B)	13.12.15		
A32	I.NP-SO-D DRE (B)	20.11.16		

Inhaltsverzeichnis

Nachweis der Bekanntgaben	4
Gegenstand	7
Teil I	9
1 Grenzstrecke	10
2 Betriebsführung	10
3 Infrastrukturdaten	11
3.1 Streckendaten und Streckenverhältnisse	11
3.2 Geschwindigkeiten	12
3.2.2 Vorübergehende Langsamfahrstellen und andere Besonderheiten	12
3.3 Telekommunikationseinrichtungen	12
3.5 Vereinbarte Signalstandorte und Standorte anderer sicherungstechnischer Anlagen	13
4 Fahrzeuge	13
7 Fahrplan	13
8 Maßnahmen bei Unregelmäßigkeiten	14
9 Personalangelegenheiten	14
10 Anzuwendende Sprache	14
15 Örtliche Ausführungs- und Ergänzungsbestimmungen für die Durchführung des Eisenbahnbetriebes.....	14
16 Schlussbestimmungen	17
Anlage 2 Abkürzungsverzeichnis	19
Anlage 3 Vordrucke des Zugleitbetrieb-Befehls und der Wortlaute zum Zugleitbetrieb-Befehl f).....	21

Teil II	101
Auszug aus der Richtlinie 301 – Signalbuch.....	103
Auszug aus der Richtlinie Züge fahren und Rangieren (Ril 408).....	351
Auszug aus der Betriebs- und Signalvorschrift (SŽDC D1)	501
Zweisprachige schriftliche Befehle und andere zweisprachige Vordrucke	871

Gegenstand

- (1) Die Zusatzvereinbarung zum Infrastrukturverknüpfungsvertrag (ZusVI) regelt die Beziehungen, die sich aus der Verknüpfung der deutschen und der tschechischen Eisenbahninfrastruktur und der Betriebsführung auf der Grenzstrecke Sebnitz (Sachs) – Dolní Poustevna ergeben.

Die Grenzstrecke umfasst den Grenzstreckenabschnitt und die Grenzbahnhöfe. Grenzbahnhöfe sind die von den EIU zu beiden Seiten der Staatsgrenze festgelegten Betriebsstellen, die den Grenzstreckenabschnitt begrenzen.

Die Gültigkeit der Regelungen der ZusVI erstreckt sich auf die Grenzstrecke.

- (3) Es gelten grundsätzlich die Rechtsvorschriften des Staates, auf dessen Gebiet sich die Infrastruktur befindet und die Richtlinien und Anweisungen über die Betriebsführung sowie die Sicherheitsbestimmungen des EIU, dessen Infrastruktur genutzt wird. Abweichende bzw. ergänzende Regelungen werden in der ZusVI aufgeführt.
- (5) Der Teil I der ZusVI beinhaltet Angaben und Vereinbarungen zur Eisenbahninfrastruktur und zu deren Verknüpfung sowie zur Betriebsführung auf der Grenzstrecke Sebnitz (Sachs) – Dolní Poustevna.
- (6) Der Teil II der ZusVI beinhaltet allgemeine betriebliche Regeln, die die EIU für alle Grenzstrecken und Streckenabschnitte der erleichterten Durchgangsverkehre vereinbart haben.
- (10) Die Mitarbeiter, die Aufgaben beim grenzüberschreitenden Eisenbahnbetrieb wahrnehmen oder die Arbeiten an der Infrastruktur auf der Grenzstrecke vorbereiten, durchführen bzw. kontrollieren, müssen die Bestimmungen der ZusVI sowie zeitweise bestehende Vereinbarungen mindestens soweit beherrschen, wie es für die Durchführung ihrer Tätigkeit notwendig ist.
- (11) Die EVU vereinbaren die Trassen für grenzüberschreitende Zugfahrten jeweils bis zur Staatsgrenze. In Deutschland können dies die Zugangsberechtigten (ZB) durchführen.

bleibt frei

Teil I



Auszug aus ZusVI Sebnitz (Sachs) – Dolní Poustevna

1 Grenzstrecke

Die Grenzstrecke Sebnitz (Sachs) – Dolní Poustevna ist Bestandteil der Eisenbahnstrecke, die Rumburk über Šluknov in der Tschechischen Republik mit Sebnitz in Deutschland verbindet.¹ Das Empfangsgebäude des Bf Dolní Poustevna befindet sich in km 25,887. Die Kilometrierung steigt weiter in Richtung Staatsgrenze in km 26,271. Der Bf Sebnitz (Sachs) befindet sich in km 27,114.

Die Bf Sebnitz (Sachs) und Dolní Poustevna sind die Grenzbahnhöfe. Der Streckenabschnitt zwischen dem Bf Sebnitz (Sachs) und dem Bf Dolní Poustevna ist der Grenzstreckenabschnitt. Die Grenzbahnhöfe bilden zusammen mit dem Grenzstreckenabschnitt die Grenzstrecke.

Auf dem Grenzstreckenabschnitt befinden sich keine weiteren Betriebsstellen.

2 Betriebsführung

- (1) Die Grenze der Betriebsführung befindet sich im km 26,271 (Staatsgrenze).

Die Betriebsführung erfolgt grundsätzlich durch die

- DB Netz AG, Regionalnetz Ostsachsen als EIU von Sebnitz (Sachs) bis zur Grenze der Betriebsführung,
- SŽDC als EIU von Dolní Poustevna bis zur Grenze der Betriebsführung

nach den betrieblichen Regelwerken der EIU und den in der ZusVI vereinbarten Sonderregeln. Für zeitlich befristete Regelungen genügt die Veröffentlichung in betrieblichen Unterlagen (z.B. La bzw. Beta/VR).

- (2) Der Bf Sebnitz (Sachs) ist eine Betriebsstelle im technisch unterstützten Zugleitbetrieb (tuZ) nach Ril 436 der DB Netz AG. Der zuständige Fahrdienstleiter ist der Zugleiter Neustadt (Sachs). Er regelt die Zug- und Rangierfahrten auf der Grenzstrecke.

Der Bf Dolní Poustevna ist eine Betriebsstelle mit vereinfachter Betriebsführung nach der Vorschrift SŽDC D3. Der zuständige Fahrdienstleiter ist der Steuerfahrdienstleiter Mikulášovice dolní nádraží.

- (3) Der Abschnitt der Grenzstrecke mit Betriebsführung durch die DB Netz AG darf nur befahren werden, wenn das Zugpersonal nach Ril 436 sowie nach den vereinbarten Regelungen der ZusVI ausgebildet ist und eine örtliche Einweisung in den technisch unterstützten Zugleitbetrieb im Bf Sebnitz (Sachs) durch das Regionalnetz Ostsachsen erhalten hat und darüber geprüft wurde.

¹ Der letzte Abschnitt der Strecke, gleich der heutigen Grenzstrecke, wurde am 14. Juni 1905 eröffnet. Am Nachmittag des 08.05.1945 fuhr für lange Zeit der letzte Zug bis zur Wiedereröffnung am 04.07.2014.

Der Abschnitt der Grenzstrecke mit Betriebsführung durch die SŽDC darf nur befahren werden, wenn das trassenbestellende EVU Zugpersonal einsetzt, das durch OR Ůstí n.L nach den vereinbarten Bestimmungen der ZusVI der Vorschrift SŽDC D3 und Durchführungsbestimmungen PND3 ausgebildet und darüber geprüft wurde.

3 Infrastrukturdaten

3.1 Streckendaten und Streckenverhältnisse

- (1) Der Grenzstreckenabschnitt mit Betriebsführung durch die SŽDC ist eine regionale Bahn, der Grenzstreckenabschnitt mit Betriebsführung durch die DB Netz AG ist eine Nebenbahn. Die Grenzstrecke ist eingleisig und nicht elektrifiziert.

Die aktuellen verbindlichen Angaben für den Abschnitt Dolní Poustevna – Staatsgrenze Tschechische Republik/Deutschland sind in den TTP (Tabellen der Streckenverhältnisse) Nummer 546 A zusammengestellt.

- (2) Die Streckengeschwindigkeit auf der Grenzstrecke beträgt 50 km/h.
- (3) Der Bremswegabstand beträgt 400 m.
- (4) Auf der Grenzstrecke ist GSM-R (D) Zugfunk der DB Netz AG vorhanden.

Das Zugpersonal grenzüberschreitender Zugfahrten in der Fahrtrichtung Mikulášovice dolní nádraží – Dolní Poustevna – Sebnitz (Sachs) schaltet das GSM-R-Funkgerät so ein, dass es in der Höhe der Hinweistafel GSM-R (D) im Bf Dolní Poustevna in Betrieb ist. In der entgegengesetzten Fahrtrichtung darf es erst nach der Vorbeifahrt an der Hinweistafel GSM-R (D)-Ende ausgeschaltet werden.

Auf der Grenzstrecke ist kein Zugfunk der SŽDC vorhanden.

- (5) Der Grenzbahnhof Sebnitz (Sachs) und der Grenzstreckenabschnitt sind mit Einrichtungen der punktförmigen Zugbeeinflussung PZB 90 der DB Netz AG ausgerüstet. Grenzüberschreitende Zugfahrten müssen bei Fahrt nach Sebnitz (Sachs) vor Abfahrt in Dolní Poustevna die Fahrzeuginrichtungen der PZB 90 in Betrieb gesetzt haben. Bei der Fahrt von Sebnitz (Sachs) nach Dolní Poustevna dürfen die Fahrzeuginrichtungen der PZB 90 frühestens nach dem Anhalten in Dolní Poustevna ausgeschaltet werden.

Störungen an allen Einrichtungen der PZB 90 auf der Grenzstrecke sind stets dem Zugleiter Neustadt (Sachs) zu melden.

Auf der Grenzstrecke sind keine Einrichtungen der Zugsicherung der SŽDC vorhanden.

- (6) Im Bereich der Betriebsführung der DB Netz AG gilt die Streckenklasse CE (zulässige Achslast 20 t, zulässiges Fahrzeuggewicht je Längeneinheit 8 t/m).

Im Bereich der Betriebsführung der SŽDC gilt die Streckenklasse C2 (zulässige Achslast 20 t, zulässiges Fahrzeuggewicht je Längeneinheit 6,4 t/m).

Für grenzüberschreitende Zugfahrten gilt die Streckenklasse C2 (zulässige Achslast 20 t, zulässiges Fahrzeuggewicht je Längeneinheit 6,4 t/m).

- (7) Die maßgebende Neigung beträgt im Bf Dolní Poustevna sowie bis zur Staatsgrenze 2,5 ‰. Ab der Staatsgrenze in Richtung Sebnitz (Sachs) beträgt die maßgebende Neigung bis km 26,581 21,2 ‰; in den Fahrplanunterlagen der DB Netz AG wird sie durch zwei Sägelinien dargestellt. Zwischen km 26,581 und km 26,915 beträgt sie 18,5 ‰ (entspricht 1 Sägelinie). Ab km 26,915 bis in den Bf Sebnitz (Sachs) beträgt sie 6,4 ‰ (entspricht 0 Sägelinien).
- (8) Dieselfahrzeuge mit zentraler Stromquelle (Zugsammelschiene) können ohne Einschränkungen fahren.

3.2 Geschwindigkeiten

3.2.2 Vorübergehende Langsamfahrstellen und andere Besonderheiten

- (1) Für alle deutsch-tschechischen Grenzstrecken wird eine zweisprachige Übersicht La gemeinsam herausgegeben. Die Grenzstrecke Sebnitz (Sachs) – Dolní Poustevna wird darin unter der Streckennummer 9850 aufgeführt.

Die zweisprachige Übersicht La wird in der Regel wöchentlich herausgegeben. Ausgaben von längerer Gültigkeit können vereinbart werden. Die La-Ausgabe ist von Freitag 0.00 Uhr bis zum darauf folgenden bzw. bis zu einem vereinbarten Donnerstag 24.00 Uhr gültig.

Die deutschen EVU bestellen die zweisprachige Übersicht La bei DB Netz AG, RB Südost, Bereich Koordination Betrieb/Bau. Die tschechischen EVU bestellen die zweisprachige Übersicht La bei der SŽDC, OŘ Ústí n.L.

3.3 Telekommunikationseinrichtungen

- (2) Im Bereich der Betriebsführung durch die SŽDC wird für die Zuglaufmeldungen zwischen dem Triebfahrzeugführer und dem Steuerfahrdienstleiter Mikulášovice dolní nádraží ein Mobiltelefon verwendet, mit dem der Triebfahr-

zeugführer ausgerüstet ist. Der Streckenfersprecher in einen Fernsprechkasten auf dem Bahnsteig des Bf Dolní Poustevna wird als Ersatzverbindung verwendet. Die Gespräche werden immer im Bf Mikulášovice dolní nádraží aufgezeichnet.

3.5 Vereinbarte Signalstandorte und Standorte anderer sicherungstechnischer Anlagen

- (1) Die DB Netz AG hat im Bereich der Betriebsführung durch die SŽDC folgende Signale und sicherungstechnischen Anlagen errichtet. Sie werden durch die DB Netz AG betrieben und nach dem Regelwerk der DB Netz AG angewendet.
 - a) Für die Fahrtrichtung Mikulášovice dolní nádraží – Dolní Poustevna – Sebnitz (Sachs) steht zu Beginn des Bahnsteigs des Bf Dolní Poustevna (km 25,828) in Fahrtrichtung rechts auf einem Pfahl die Hinweistafel GSM-R (D). Für die Gegenrichtung ist an diesem Pfahl die Hinweistafel GSM-R-(D)-Ende angebracht.
 - e) Im km 26,209 steht ein Signal Ne 2 – Vorsignaltafel der DB Netz AG bahnrechts für die Fahrtrichtung Dolní Poustevna – Sebnitz (Sachs). Daneben ist am Gleis rechts ein ungesteuerter Gleismagnet 1000 Hz installiert.
 - f) Im km 26,271 (= Staatsgrenze) steht ein Signal Lf 7 – Geschwindigkeitssignal der DB Netz AG bahnrechts für die Fahrtrichtung Dolní Poustevna – Sebnitz (Sachs).

4 Fahrzeuge

Für grenzüberschreitende Zugfahrten müssen Triebfahrzeuge, Nebenfahrzeuge und die anderen Fahrzeuge nach dem Recht Deutschlands und der Tschechischen Republik zugelassen sein und den Anforderungen an die Ausrüstung und den Streckenparametern entsprechen.

7 Fahrplan

- (1) Die EVU/ZB (Eisenbahnverkehrsunternehmen/Zugangsberechtigten) bestellen die Trassen für ihre Züge bis zur Staatsgrenze gemäß den geltenden Rechtsvorschriften des Staates, in dem sie zugelassen sind.
- (4) Jeder Zug, der die Grenzstrecke befährt, muss über einen gültigen Fahrplan verfügen.

8 Maßnahmen bei Unregelmäßigkeiten

- (1) Unregelmäßigkeiten im Sinne dieser Vereinbarung sind:
 - auf deutschem Staatsgebiet gefährliche Ereignisse nach der Konzernrichtlinie 123 „Notfallmanagement/Brandschutz“,
 - auf tschechischem Staatsgebiet außergewöhnliche Vorkommnisse nach dem Eisenbahngesetz Nummer 266/1994 Sb. einschließlich der Durchführungsverordnungen in der jeweils gültigen Fassung.
- (2) Die Meldegrenze für Unregelmäßigkeiten zwischen der DB Netz AG und der SŽDC befindet sich in km 26,271 (= Staatsgrenze).

9 Personalangelegenheiten

- (1) Die im grenzüberschreitenden Betrieb eingesetzten Mitarbeiter müssen die Richtlinien des anderen EIU beziehungsweise die Bestimmungen der ZusVI in dem Umfang kennen, wie es zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlich ist.

10 Anzuwendende Sprache

- (3) Auf der Grenzstrecke werden schriftliche Befehle an Züge und weitere Vordrucke in zweisprachiger Ausführung für alle grenzüberschreitenden Zugfahrten verwendet. Besonderheiten bei der Aushändigung siehe Teil I, Abschnitt 15.
- (5) Die Gespräche zwischen einem EVU und einem EIU werden in der Betriebsprache des EIU geführt.

15 Örtliche Ausführungs- und Ergänzungsbestimmungen für die Durchführung des Eisenbahnbetriebes

Erreichbarkeit

Steuerfahrdienstleiter Mikulášovice dolní nádraží

fon	intern	972 434 468, 972 434 355
	öffentlich	+420 972 434 468, +420 972 434 355
	mobil	+420 724 807 488
	von GSM-R	900 420 972 434 468

e-mail ZSTMikdd3@epos.cd.cz

Schneeräumfahrten

Schneeräumfahrten mit Schneeräumern – außer Schneepflügen, die mit dem Triebfahrzeug fest verbunden sind – dürfen nur als Sperrfahrten verkehren. Sie verkehren in der Regel nur bis zur Staatsgrenze (= Grenze der Betriebsführung). Die Weiterfahrt über die Staatsgrenze kann zwischen dem deutschen und dem tschechischen EIU vereinbart werden.

Kleinwagenfahrten

Züge, die aus Kleinwagen gebildet sind, dürfen nur auf gesperrtem Gleis als Sperrfahrt verkehren. Sie verkehren nur bis zur Staatsgrenze (= Grenze der Betriebsführung). Abweichungen können im Rahmen von Bauarbeiten vereinbart werden und sind in der Beta/VR zu nennen.

Betriebsführung im Bf Dolní Poustevna

- (1) Der Triebfahrzeugführer ist verpflichtet, nach der Ankunft seines Zuges in Dolní Poustevna dem Steuerfahrdienstleiter Mikulášovice dolní nádraží eine Ankunftsmeldung zu übermitteln.
- (2) Für Telefongespräche zum Steuerfahrdienstleiter Mikulášovice dolní nádraží rufen die Triebfahrzeugführer mit ihrem Dienstmobiltelefon die Telefonnummer +420 972 434 468 (mit Sprachspeicher).
- (3) Ist die Verbindung zum Telefon mit der Rufnummer +420 972 434 468 gestört oder teilt der Steuerfahrdienstleiter Mikulášovice dolní nádraží dem Triebfahrzeugführer eines Zuges in Dolní Poustevna mit, dass der Sprachspeicher des Telefons gestört ist, muss der Triebfahrzeugführer das Streckentelefon am Bahnsteig benutzen. Ist auch der dazu gehörende Sprachspeicher gestört, muss der Triebfahrzeugführer zusätzlich seine Meldungen in das Telefonmeldebuch im Fernsprechkasten am Bahnsteig eintragen.

Streckenkenntnis des Triebfahrzeugführers

Ist ein Triebfahrzeugführer für die Fahrt auf der Grenzstrecke nicht streckenkundig, muss ihm ein streckenkundiger Mitarbeiter beigegeben werden. Das Befahren der Grenzstrecke ohne streckenkundige Mitarbeiter oder mit einem Mitarbeiter mit eingeschränkter Streckenkenntnis gemäß Regelwerk der DB AG ist nicht zulässig.

Unterlagen

Das Zugpersonal grenzüberschreitender Zugfahrten muss die zweisprachige Übersicht La mitführen.

Zweisprachige schriftliche Befehle

- (1) Erteilt der Zugleiter Neustadt (Sachs) schriftliche Befehle an den Triebfahrzeugführer eines grenzüberschreitenden Zuges, verwendet er den zweisprachigen Befehlsvordruck „Zugleitbetrieb-Befehl“ der DB Netz AG nach dieser ZusVI.

Zum Erteilen des Befehls f) verwendet der Zugleiter in der Regel die zweisprachigen Wortlaute zum Zugleitbetrieb-Befehl f) nach ZusVI. Enthalten die Wortlaute keinen geeigneten Befehlstext, ist der Hinweis „- siehe Wortlaute zum Befehl f) (eigenes Blatt) - / - viz Slovní znění pro Rozkaz f) (samostatný list) -“ zu streichen und der Wortlaut des Befehls f) auf den Befehlsvordruck zu schreiben.

- (2) Die Vordrucke des zweisprachigen Zugleitbetrieb-Befehls und der zweisprachigen Wortlaute zum Zugleitbetrieb-Befehl f) sind im Führerraum der grenzüberschreitenden Züge vorzuhalten. Die Vorlage der zweisprachigen Vordrucke kann beim Regionalnetz Ostsachsen der DB Netz AG oder bei DB Netz AG, Bereich Vertrieb und Fahrplan angefordert werden.
- (3) Erteilt der Steuerfahrdienstleiter Mikulášovice dolní nádraží schriftliche Befehle an den Triebfahrzeugführer eines grenzüberschreitenden Zuges, verwendet er den zweisprachigen Befehlsvordruck Befehl V (Allgemeiner Befehl) bzw. Befehl Op der SŽDC nach Teil IIA (Muster 2 bzw. Muster 4) und die „Závazná dvojjazyčná slovní znění pro všeobecný rozkaz, rozkaz Z a rozkaz Op/Verbindliche zweisprachige Wortlaute für den Allgemeinen Befehl den Befehl Z und den Befehl Op“ (Teil II, Muster 5).
- (4) Die Vordrucke des zweisprachigen Befehls V, des Befehls Op der SŽDC und der Verbindlichen zweisprachigen Wortlaute für den Allgemeinen Befehl den Befehl Z und den Befehl Op sind im Führerraum der grenzüberschreitenden Züge vorzuhalten.

Nachschieben

Auf der Grenzstrecke ist das Nachschieben von Zügen untersagt.

Zwangsbremung am Gleismagnet

Erhält ein Zug am 2000 Hz-Magnet in km 26,105 eine Zwangsbremung, verständigt der Triebfahrzeugführer nach dem Absetzen eines GSM-R-Notrufs den Steuerfahrdienstleiter Mikulášovice dol.n. Der Steuerfahrdienstleiter Mikulášovice dolní nádraží und der Zugleiter Neustadt (Sachs) stellen die Ursache für die Zwangsbremung fest. Stehen der Weiterfahrt keine Gründe entgegen, erteilt der Steuerfahrdienstleiter Mikulášovice dolní nádraží einen Befehl für die Weiterfahrt.

16 Schlussbestimmungen

- (1) Die Zusatzvereinbarung zum Infrastrukturverknüpfungsvertrag für die Grenzstrecke tritt am 17.06.2014 in Kraft.
- (6) Die EIU veröffentlichen den „Auszug aus der Zusatzvereinbarung für die Grenzstrecke Sebnitz (Sachs) – Dolní Poustevna“. Im Auszug sind die aktuellen Bestimmungen aus der ZusVI Sebnitz (Sachs) – Dolní Poustevna zusammengestellt, die für den Zugang zur Grenzstrecke vereinbart wurden.

Praha, den 20.05.2014
für die SŽDC

z.p. Bc Marek Binko
Vorstand des Bereiches Strategie

Dresden, den 27.05.2014
für die DB Netz AG, Regionalnetz Ostsachsen

i.V. Benedikt Rothe
Leiter des Regionalnetz Ostsachsen

i.A. Klaus Mai
Vereinbarungen zum Betrieb auf Grenzstrecken

bleibt frei

Abkürzungsverzeichnis

Diese Abkürzungen werden nur im deutschsprachigen Text verwendet

AG	Aktiengesellschaft
Betra	Betriebs- und Bauanweisung
Bf	Bahnhof
BZ	Betriebszentrale
bzw.	beziehungsweise
D	Deutschland
DB	Deutsche Bahn
EIU	Eisenbahninfrastrukturunternehmen
EVU	Eisenbahnverkehrsunternehmen
fax	(Rufnummer des) Telefaxanschlusses
Fdl	Fahrdienstleiter
fon	(Rufnummer des) Telefonanschlusses
GSM-R	Global System for Mobile Communications – Railway (= Mobilfunksystem für Eisenbahnen, das Funkstandard GSM aufbaut)
km	Kilometer
La	Zusammenstellung der vorübergehenden Langsamfahrstellen und anderen Besonderheiten
n.L.	nad Labem (= an der Elbe)
OŘ	Oblastní ředitelství (= Bereichsleitung)
PND3	prováděcí nařízení pro trať D3 (= Durchführungsverordnung für Strecken nach Vorschrift D3)
PZB	Punktförmige Zugbeeinflussung

RB	Regionalbereich
Ril	Richtlinie
st.hr.	státní hranice (= Staatsgrenze)
SŽDC	Správa železniční dopravní cesty, státní organizace (= Verwaltung des Eisenbahnfahrwegs, staatliche Organisation)
TTP	Tabulky trat'ových poměrů (= Tabellen der Streckenverhältnisse)
tuZ	technisch unterstützter Zugleitbetrieb
VR	vylukový rozkaz (= Sperrbefehl)
VzG	Verzeichnis der örtlich zulässigen Geschwindigkeiten
z.B.	zum Beispiel
ZB	Zugangsberechtigter
ZLB	Zugleitbetrieb
ZDD	Základní dopravní dokumentace (= Grundlegende Betriebsdokumentation)
ZusVI	Zusatzvereinbarung zum Infrastrukturverknüpfungsvertrag für die Grenzstrecke

**Anlage 3 Vordrucke des Zugleitbetrieb-Befehls und der Wortlaute zum
Zugleitbetrieb-Befehl f)**

Der zweisprachige Zugleitbetrieb-Befehl (Seiten 23/24) und die zweisprachigen Wortlaute zum Zugleitbetrieb-Befehl f) (Seite 25) werden nur auf der Grenzstrecke Sebnitz (Sachs) – Dolní Poustevna eingesetzt. Die Vordrucke werden auf weißem Papier, Befehl zweiseitig gedruckt, im Format A4 hergestellt.

bleibt frei

Zugleitbetrieb-Befehl Rozkaz pro zjednodušené řízení drážní dopravy

- Zug - Sperrfahrt -
- vlak - výluková jízda -

a) - fährt mit höchstens km/h -
- smíte jet nejvyšší rychlostí km/h -
- fährt auf Sicht -
- musíte jet podle rozhledových poměrů -

in Zuglaufstelle von - in - bis
v dopravně od - v - do/k
..... km oder Sig km oder Sig
..... km nebo km nebo
..... návěstidla návěstidla

zwischen und von - in - bis
mezi a od - v - do/k
..... Zuglaufstelle Zuglaufstelle km oder Sig km oder Sig
..... dopravna dopravna km nebo km nebo
..... návěstidla návěstidla

Grund - Nr. (Rückseite)

Důvod - č. (zadní strana)

c) Nr. 1	kreuzt mit Zug Nr. křížuje s vlakem č.	überholt Zug předjíždí vlak č.	wird überholt von Zug bude předjet vlakem č.
.....
(Nummer / číslo)	(Nummer / číslo)	(Nummer / číslo)	(Nummer / číslo)
in	anstatt in		
v	místo v		
(Zuglaufstelle / dopravna)	(Zuglaufstelle / dopravna)		

**Halt an der Trapeztafel entfällt!
Před lichoběžníkovou tabulkou nezastavujte!**

c) Nr. 2 in fahren ein
v vjíždět
(Zuglaufstelle / dopravna)

Zug fährt als erster Zug Zug fährt als zweiter Zug
vlak jede jako vlak první vlak jede jako vlak druhý
(Nummer / číslo) (Nummer / číslo)

Zug hält nicht an der Trapeztafel Vlak nezastaví u lichoběžníkové tabulky
Zug hält an der Trapeztafel Vlak zastaví u lichoběžníkové tabulky

d) Nr. 1 gibt ab / proved'te in
holt ein / vyžádejte v
(Zuglaufstelle / dopravna)

für den eigenen Zug die Meldungen
pro vlastní vlak hlášení

für Zug die Meldungen
pro vlak hlášení

(Nummer / číslo)

d) Nr. 2 es entfallen in
odpadá v
(Zuglaufstelle / dopravna)

für den eigenen Zug die Meldungen
pro vlastní vlak hlášení

für Zug die Meldungen
pro vlak hlášení

(Nummer / číslo)

**e) Rangieren im Bf auf Einfahrgleis
Posun v ŽST na vjezdové koleji**

aus Richtung über die - Rangierhalttafel -
ze směru za - Tabuli pro ukončení posunu -
- Einfahrweiche Nr. - hinaus bis Uhr erlaubt
- vjezdová výhybka - ven do povoleno do (hod)

**f) - siehe Wortlaute zum Befehl f) (eigenes Blatt) -
- viz Slovní znění pro Rozkaz f) (samostatný list) -**

....., den / dne, Uhr / hod Minute / minut

Zugleiter / dirigující výpravčí Erhalten / obdržel

.....
(Name, Funktion)
(jméno, funkce)

Gültiges unter Benutzung der Querlinien umrahmen! Nichtzutreffendes im umrahmten Teil schräg streichen!
Platné znění zaškrtněte příčnou čarou! Nehodící se šikmo škrtněte v označené části!

Gründe důvody	Geben Sie auf der Vorderseite im ZLB-Befehl a) folgenden Auftrag Dejte na přední straně ZLB rozka- zu a) následující příkaz	Gründe důvody	Geben Sie auf der Vorderseite im ZLB-Befehl a) folgenden Auftrag Dejte na přední straně ZLB rozka- zu a) následující příkaz
Gleisbelegung, Zugfolge / obsazení kolejí, sled vlaků		Mängel an Bahnanlagen / závady na zařízení	
1. Gleis kann besetzt sein kolej může být obsazena	auf Sicht podle rozhledových poměrů	30. Mängel am Oberbau závady na svršku	*) *)
2. Fahrzeuge im Gleis vozidla na kolejí	auf Sicht podle rozhledových poměrů	32. Verdacht auf Unwetterschäden (Erdrutsch, Sturmschäden usw.) podezření na povětrnostní poškození (sesuv půdy, škody způsobené bouří atd.) ...	auf Sicht podle rozhledových poměrů
3. Mehrere Sperrfahrten unterwegs více výlukových vlaků na kolejí	auf Sicht podle rozhledových poměrů	34. PZB-Streckeneinrichtungen gestört traťová část PZB porouchána	50 km/h 50 km/h
5. Einfahrt in ein teilweise besetztes Gleis, nur teilweise befahrbares Gleis vjezd na částečně obsazenou nebo jen částečně sjíždnou kolej	20 km/h 20 km/h	36. Weiche mit HV 73 ohne Sperrvorrichtung gesichert Výměny zajištěny neuzamčeným přenosným zámkem (HV 73)	5 km/h 5 km/h
6. Durchrutschweg besetzt, nur teilweise befahrbar oder nicht ausreichend prokluzová vzdálenost obsazena, sjíždna jen částečně nebo je nedostatečná	30 km/h 30 km/h	Besonderheiten am Zug / mimořádnosti u vlaku	
Bahnübergänge, Übergänge zu den Bahnsteigen / přejezdy, přechody na nástupiště		40. Engstelle für LÜ-Sendungen těsné místo pro PLM	10 km/h 10 km/h
11. Spurrillen nicht von Eis und Schnee gereinigt přejezdové žlábký nejsou vyčištěny od ledu a sněhu	30 km/h 30 km/h	41. Eingeschränkte Tragfähigkeit der Bahnanlagen für Schwerwagen snížená únosnost drážních staveb pro těžká vozidla	*) *)
12. Reisendenübergänge nicht gesichert Přechody pro cestující nejsou zajištěny	5 km/h 5 km/h	42. Spitzensignal unvollständig návěst „Začátek vlaku“ neúplná	40 km/h 40 km/h
Arbeiten, La / práce, seznam pomalých jízd „La“			
20. Bauarbeiten stavební práce	*) *)		
21. Unbefahrbare Stelle im gesperrten Gleis nesjíždné místo na vyloučené kolejí	auf Sicht podle rozhledových poměrů		
22. Zustand nach Bauarbeiten stav po stavebních pracech	*) *)		
24. Niedrigere Geschwindigkeit gegenüber der La snížená rychlost proti seznamu pomalých jízd „La“	*) *)		
25. Beschäftigte im gesperrten Gleis Zaměstnanci ve vyloučené kolejí	20 km/h u. auf Sicht 20km/h a podle roz- hledových poměrů		

*) Unterschiedliche Geschwindigkeitsvorgaben

*) Rychlost se doplní

Zusätzliche Aufträge und Hinweise zu ZLB-Befehl a) sind in f) zu geben.

Dodatečné příkazy a pokyny k ZLB rozkazu a) je třeba uvést v f).

Wortlaute zum Zugleitbetrieb-Befehl f) Rozkaz pro zjednodušené řízení dražní dopravy

- Zug - Sperrfahrt -
- vlak - výluková jízda -

f1 Sie dürfen nach PZB Zwangsbremmung bis zur nächsten
Po vynuceném zastavení kolejovým magnetem směte pokračovat v jízdě až k příští

Zuglaufstelle weiterfahren.
dopravně

f2 Sie fahren - wegen liegengebliebenen Zuges Nr. - bis km
Jed'te - pro uvážený vlak č. - do km

und - weiter - kehren Sie zurück - nach
a - pokračujte dale - vraťte se zpět - do

Zuglaufstelle ab Uhr
dopravní odjezd v hodin

Zuglaufstelle an Uhr
dopravná příjezd v hodin

Höchstgeschwindigkeit km/h, Bremsstellung, Mindestbremschwindigkeit %
nejvyšší rychlost km/h, způsob brzdění, potřebná brzdicí procenta %

f3 Sie müssen zwischen Zuglaufstelle
Mezi dopravnou
und Zuglaufstelle
a dopravnou

an Engstellen auf Weisung der Fachkraft fahren
musíte jet kolem úzkého místa podle pokynů odborného zaměstnance

- zum Erteilen der Weisungen fährt die Fachkraft auf dem Führerstand des Triebfahrzeugs mit -
- kvůli sdělení pokynů jede odborný zaměstnanec na stanovišti strojvedoucího -

f4 Sie fahren in ein Gleis mit verkürztem Einfahrweg.
Vjždíte na kolej se zkrácenou vjezdovou vlakovou cestou.

f5 Halten Sie an vor Signal
Zastavte před návěstídem

f6 Halten Sie - in km - in Höhe - Signal -
Zastavte - v km - v úrovni - návěstidla

f7 Bleiben Sie halten.
Zůstaňte stát.

f8 Fahren Sie bis zur Langsamfahrstelle höchstens mit der nach Fahrplan zulässigen Geschwindigkeit und
beachten Sie die in der Führeranzeigenanzeige angezeigten niedrigeren Geschwindigkeiten und Langsam-
fahrsignale.

Až k místu pomalé jízdy jedte nejvýše rychlostí dovolenou jízdním řádem a dbejte snížené rychlosti a návěští pro
pomalou jízdu udávaných indikátorem na stanovišti strojvedoucího.

f9 Setzen Sie den Zug zurück - bis Zuglaufstelle -
Couvejte s vlakem - do dopravní -

f10 Sie müssen außerplanmäßig - in -
Musíte mimořádně - v -

- in km - halten zum
- v km - zastavit kvůli

f11 zweisprachige Übersicht La, Strecke Nr. Eintrag lfd. Nr.
Dvojazyčný seznam La, trat' čís poř. čís.

- ist gültig. - ist ungültig. -
- platí. - neplatí. -

f12 Sie müssen in km das Signal „Warnscheibe erwarten“ erwarten.
Musíte v km očekávat návěst „Očekávejte výstražný terč“.

f13 - fährt mit höchstens km/h -
- Smíte jet nejvyšší rychlostí km/h -
- fährt auf Sicht -
- Musíte jet podle rozhledových poměrů -

in Zuglaufstelle - von - in - bis
v dopravně - od - v - do/k

zwischen und - von - in - bis
mezi a - od - v - do/k

Grund - Nr.

Důvod - č.

Besonderheiten auf Grenzstrecken / mimořádnosti na pohraničních tratích

- | | |
|--|----|
| 80. Geben Sie wiederholt das Signal „Achtung“, es können sich Personen im Gleisbereich bewegen | *) |
| Dávejte opakovaně návěst „Pozor“, možný pohyb osob v kolejišti | *) |
| 81. angeordnete Herabsetzung der Höchstgeschwindigkeit | *) |
| stanovená rychlost snížena | *) |
| 82. fehlende Bremschwindigkeit | *) |
| nedostatečná brzdicí procenta | *) |
| 83. Bauart der Fahrzeuge | *) |
| vozidlo zvláštní stavby | *) |

*) Unterschiedliche Geschwindigkeitsvorgaben

*) Rychlost se doplní

Sie müssen Gültiges im Feld vor der Nummer ankreuzen
Platnou část zakřížkujte v políčku před číslem

X

Sie müssen nicht Zutreffendes im Kopf oder im angekreuzten Teil des Befehls
schräg durchstreichen.
Co se v záhlaví nebo v zakřížkované části rozkazu nehodí, napříč přeškrtněte

bleibt frei



Auszug aus ZusVI Sebnitz (Sachs) – Dolní Poustevna

bleibt frei

Teil II

Allgemeine Betriebliche Bestimmungen

Der Teil II ist Bestandteil

- Zusatzvereinbarung zum Infrastrukturverknüpfungsvertrag für den Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein/Železná Ruda-Alžbětín,
- der Zusatzvereinbarung zum Infrastrukturverknüpfungsvertrag für den Eisenbahngrenzübergang Furth im Wald – Česká Kubice als Teil IIA „Allgemeine betriebliche Bestimmungen“,
- der Zusatzvereinbarung zum Infrastrukturverknüpfungsvertrag für den Eisenbahngrenzübergang Schirnding – Cheb als Teil IIA „Allgemeine betriebliche Bestimmungen“,
- *
 - der Zusatzvereinbarung zur Grenzbetriebsvereinbarung für den Eisenbahngrenzübergang Bad Brambach – Vojtanov
 - der Zusatzvereinbarung zum Infrastrukturverknüpfungsvertrag für den Eisenbahngrenzübergang Johannegeorgenstadt - Potůčky als Teil IIA „Allgemeine betriebliche Bestimmungen“,
- *
 - der Zusatzvereinbarung zur Grenzbetriebsvereinbarung für den Eisenbahngrenzübergang Bad Schandau – Děčín als Teil IIA „Betriebliche Grundsätze“,
 - der Zusatzvereinbarung zum Infrastrukturverknüpfungsvertrag für die Grenzstrecke Sebnitz – Dolní Poustevna,
 - der Zusatzvereinbarung zum Infrastrukturverknüpfungsvertrag für den Eisenbahngrenzübergang Ebersbach (Sachs) – Rumburk als Teil IIA „Allgemeine betriebliche Bestimmungen“,
 - der Zusatzvereinbarung zur Grenzbetriebsvereinbarung für die Eisenbahngrenzübergänge Zittau - Hrádek nad Nisou und Großschönau (Sachs) – Varnsdorf unter Einbeziehung der erleichterten Durchgangsverkehre auf den Streckenabschnitten Varnsdorf – Großschönau (Sachs) – Mittelherwigsdorf – Zittau – Hrádek nad Nisou als Teil IIA „Betriebliche Grundsätze“.

Der Teil II ist außerdem Bestandteil der

- Örtliche Vereinbarung für den Eisenbahngrenzübergang Zwotental – Kraslice als Teil IIA „Betriebliche Grundsätze“.

**Zweisprachige schriftliche Befehle und
andere zweisprachige Vordrucke**

Verzeichnis der zweisprachigen schriftlichen Befehle und der anderen zweisprachigen Vordrucke

Muster 1	zweisprachige schriftliche Befehle der DB Netz AG.....	872
302.3000V01	Befehle 1-14 der DB Netz AG.....	873
302.3000V02	Wortlaute zum Befehl 14.....	874A
302.3000V03	Befehle 14.1-14.35 der DB Netz AG.....	874C
Muster 2	Allgemeiner Befehl (Befehl V) der SŽDC.....	875
Muster 3	Befehl Z der SŽDC.....	879
Muster 4	Vorsichtsbefehl (Befehl Op) der SŽDC.....	883
Muster 5	Verbindliche zweisprachige Wortlaute für den Allgemeinen Befehl, den Befehl Z und den Befehl Op der SŽDC.....	887

Muster 1

Der Vordruck 302.3000V01 der DB Netz AG hat das Format A4 und ist beidseitig bedruckt, die Vordrucke 302.3000V02 und 302.3000V03 haben ebenfalls das Format A4, sind aber nur einseitig bedruckt.

Gründe zum Befehl 12 důvody pro Rozkaz 12

Gründe	Anlass für Befehl 12	Auftrag im Befehl 12, Spalten 1 bzw. 2 Příkaz v roskaze 12, Sloupce 1 popř. 2
důvody	Podnět pro rozkaz 12	

Gleisbelegung, Zugfolge/obsazení kolejí, sled vlaků

1.	Gleis kann besetzt sein kolej je možná obsazena	auf Sicht podle rozhledových poměrů
2.	Fahrzeuge im Gleis vozidla na koleji	auf Sicht podle rozhledových poměrů
3.	Mehrere Sperrfahrten unterwegs více výlukových vlaků na koleji	auf Sicht podle rozhledových poměrů
4.	Einfahrt in ein Stumpfgleis vjezd na kusou kolej	30 km/h 30 km/h
5.	Einfahrt in ein teilweise besetztes Gleis, nur teilweise befahrbares Gleis oder besonders kurzes Stumpfgleis vjezd na částečně obsazenou nebo jen částečně sjízdnou kolej, nebo obzvláště krátkou kusou kolej	20 km/h 20 km/h
6.	Kein Durchrutschweg prokluzová vzdálenost obsazena, sjízdna jen částečně nebo je nedostatečná	30 km/h 30 km/h
7.	Verständigung zwischen den Zugmeldestellen gestört nemožné dorozumění mezi stanicemi	auf Sicht podle rozhledových poměrů

Bahnübergänge, Reisendenübergänge, Spurrillen/přejezdy, přechody pro cestující, přejezdové žláby

10.	Bahnübergänge nicht ausreichend gesichert přejezdy nejsou dostatečně zabezpečeny	20 km/h 20 km/h
11.	Spurrillen nicht von Eis und Schnee gereinigt přejezdové žláby nejsou vyčištěny od ledu a sněhu	30 km/h 30 km/h
12.	Reisendenübergänge nicht gesichert Přechody pro cestující nejsou zajištěny	5 km/h 5 km/h

Arbeiten, La/práce, seznam pomalých jízd „La“

20.	Bauarbeiten stavební práce	*) *)
21.	Unbefahrbare Stelle im gesperrten Gleis nesjízdné místo na vyloučené koleji	auf Sicht podle rozhledových poměrů
22.	Zustand nach Bauarbeiten stav po stavebních pracích	*) *)
23.	Arbeitsstelle nicht benachrichtigt pracovní četa není zpravěna	auf Sicht podle rozhledových poměrů
24.	Niedrigere Geschwindigkeit gegenüber der La snížená rychlost proti seznamu pomalých jízd „La“	*) *)
25.	Beschäftigte im gesperrten Gleis Zaměstnanci ve vyloučené koleji	20 km/h u. auf Sicht 20 km/h a podle rozhledových poměrů

Mängel an Bahnanlagen/závady na zařízení

30.	Mängel am Oberbau závady na svršku	*) *)
31.	Verdacht auf Oberleitungsschäden (auch im benachbarten Gleis) podezření na poškození trakčního vedení (i na sousední koleji)	auf Sicht podle rozhledových poměrů
32.	Verdacht auf Unwetterschäden (Erdbeben, Sturmschäden usw.) podezření na povětrnostní poškození (sesuv půdy, škody způsobené bouří atd.)	auf Sicht podle rozhledových poměrů
33.	Verdacht auf Eiszapfen im Tunnel podezření na tvorbu rampouchů v tunelu	auf Sicht podle rozhledových poměrů
34.	PZB-Streckeneinrichtungen gestört traťová část PZB porouchána	50 km/h 50 km/h
35.	Weichen außer Abhängigkeit von Signalen výměny nejsou závislé na návěstidlech	50 km/h 50 km/h
36.	Weiche mit HV 73 ohne Sperrvorrichtung gesichert Výměny zajištěny neuzamčeným přenosným výměnovým zámek (HV 73)	5 km/h 5 km/h
38.	Warnen von Reisenden auf Bahnsteigen nicht möglich Varování cestujících na nástupištích není možné	*) *)
39.	Reisende nicht über Bahnsteigänderung informiert Cestující neinformuje o změně nástupiště	Auf Sicht podle rozhledových poměrů

Besonderheiten am Zug/mimořádnosti u vlaku

40.	Engstelle für LÜ-Sendungen těsné místo pro PLM	10 km/h 10 km/h
41.	Eingeschränkte Tragfähigkeit der Bahnanlagen bei Schwerwagen snížená únosnost drážních staveb pro těžká vozidla	*) *)
42.	Spitzensignal unvollständig návěst „Začátek vlaku“ neúplná	40 km/h 40 km/h
43.	Windwarnung Varování před větrem	80 km/h 80 km/h

Besonderheiten auf Grenzstrecken/mimořádnosti na pohraničních tratích

80.	Geben Sie wiederholt das Signal „Achtung“, es können sich Personen im Gleisbereich bewegen Dávejte opakovaně návěst „Pozor“, možný pohyb osob v kolejišti	*) *)
81.	angeordnete Herabsetzung der Höchstgeschwindigkeit stanovená rychlost snížena	*) *)
82.	fehlende Bremsminderstrecke nedostatečná brzdicí procenta	*) *)
83.	Bauart der Fahrzeuge vozidlo zvláštní stavby	*) *)
84.	fährt im an das Lichthauptsignal anschließenden Weichenbereich mit herabgesetzter Geschwindigkeit, wenn das Lichthauptsignal Fahrt mit Geschwindigkeitsbeschränkung anzeigt snížená rychlost v obvodu výhybek přilehlých k návěstidlu, je-li návěstními znaky světelného hlavního návěstidla nařízeno snížení rychlosti	*) *)

*) Unterschiedliche Geschwindigkeitsvorgaben
*) Rychlost se doplňuje

Wortlaute zum Befehl 14

Slovní znění pro Rozkaz 14

Vordruck druck		W
-------------------	--	---

Triebfahrzeugführer/strojvedoucí

Zug – Sperrfahrt – Sperrfahrt KL – Schiebetriebfahrzeug für Zug – Rangierfahrt
 vlak – výluková jízda – výluková jízda KL – postrk vlak – "jízda posunu"

W1	Sie fahren – wegen liegendebliebenen Zuges Nr. – bis km Jedte – pro uvážený vlak čís – do km
	und – weiter – kehren Sie zurück – nach a – pokračujte dale – vraťte se zpět – do
	Bahnhof ab Uhr stanice odjezd v hodin Bahnhof ab Uhr stanice příjezd v hodin
	Höchstgeschwindigkeit km/h, Bremsstellung, Mindestbremsstrecke % nejvyšší rychlost km/h, způsob brzdění , potřebná brzdicí procenta

W2	Sie müssen zwischen Zmst und Zmst Mezi dopravnou a dopravnou
	an Engstellen auf Weisung der Fachkraft fahren. musíte jet kolem úzkého místa podle pokynů odborného zaměstnance. – Zum Erteilen der Weisungen fährt die Fachkraft auf dem Führerstand des Triebfahrzeuges mit. – – Kvůli sdělení pokynů jede odborný zaměstnanec na stanovišti strojvedoucího. –

W3	Geben Sie an nicht mit Pfeiftablet gekennzeichneten Bahnübergängen ohne technische Sicherung Na železničních přejezdech bez technického zabezpečení, neoznačených tabulí „Piskejte“, wie bei unsichtigen Wetter Signal Zp 1 nach Modul 301.0901 Abschnitt 2 Absatz 4. dávalte návěst Zp 1 jako za snížené viditelnosti podle Modulu 301.0901 oddíl 2 odstavec 4.
-----------	---

W4	Setzen Sie den Zug zurück – bis Bf – Couvejte s vlakem – do žst –
	– Die Hauptsignale am Fahrweg gelten nicht. – – Hlavní návěstidla pro vaši jízdu neplatí. –

W5	– Das Einfahrtsignal – Das Ausfahrtsignal – Das Zwischensignal – Das Blocksinal – Vjezdové návěstidlo – odjezdové návěstidlo – cestové návěstidlo – oddílové návěstidlo
	– des Bf – der Abzw – der Úst ist erloschen. – stanice – odbočky – výhybny je zhaslé.

W6	Das Lichtvorsignal – des Einfahrtsignals – des Ausfahrtsignals – des Blocksignals Světelná předvěst – vjezdového návěstidla – odjezdového návěstidla – oddílového návěstidla
	– des Bf – der Abzw – der Úst ist erloschen. – stanice – odbočky – výhybny je zhaslé.

W7	Das Nachtzeichen – des Vorsignals – des Einfahrtsignals – des Ausfahrtsignals Noční znak – předvěsti – vjezdového návěstidla – odjezdového návěstidla
	– des Bf ist erloschen. – stanice je zhaslé.

W8	Das Vorsignal des Halt zeigenden – Einfahrtsignals – Ausfahrtsignals Předvěst – vjezdového návěstidla – odjezdového návěstidla
	– Blocksignals – oddílového návěstidla, které návěstí návěst Stůj – des Bf – der Abzw – der Úst kommt nicht in Stellung „Halt erwarten“. – stanice – odbočky – výhybny nelze přestavit do polohy „Výstraha“.

W9	Sie müssen am – Einfahrtsignal – Blocksinal Musíte zastavit u – vjezdového návěstidla – oddílového návěstidla
	– des Bf – der Abzw – der Úst halten und den Fahrdienstleiter verständigen. – stanice – odbočky – výhybny a dorozumět se s výpravčím.

W10	– Ersatzsignal (Zs1/PN) – Vorsichtsignal (Zs7) – Přivolávací návěst(Zs1/PN) – návěst pro jízdu podle rozhledu (Zs7) – Gegengleisfahrt-Ersatzsignal (Zs8) – am Einfahrtsignal – Ausfahrtsignal – Zwischensignal – PN na protisměrnou kolej (Zs8) – u vjezdového – odjezdového – cestového návěstidla – des Bf – der Abzw – der Úst gilt nicht. – stanice – odbočky – výhybny neplatí.
------------	---

W11	Sie müssen außerplanmäßig – in – in km – halten zum Musíte mimořádně – v – v km – zastavit kvůli
------------	---

W12	Sie müssen mit gesenktem Stromabnehmer im Bf Musíte jet se staženým sběračem ve stanici
	von – km – bis km – fahren, EI-Signale – sind – sind nicht – aufgestellt. od – km – do km –, návěstidla pro elektrický provoz – jsou – nejsou – umístěna.

W13	Sie müssen mit gesenktem Stromabnehmer zwischen Musíte jet se staženým sběračem mezi
	Zmst und Zmst dopravnou a dopravnou
	von – km – bis km – fahren, EI-Signale – sind – sind nicht – aufgestellt. od – km – do km –, návěstidla pro elektrický provoz – jsou – nejsou – umístěna.

W14	Beim Anfahren nachgeschoben – bis – km Při rozjezdu jste sunuti – do – km
------------	--

W15	Zweisprachige Übersicht La, Strecke Nr. Eintrag lfd. Nr. – ist gültig. – ist ungültig. Dvojazyčný seznam La, trať čís poř. čís. – platí. – neplatí.
------------	---

W16	Achtung, Sturmwarnung! Fahren Sie zwischen Betriebsstelle Pozor, varování před bouří jedte mezi dopravnou
	und Betriebsstelle mit höchstens 80 km/h. a dopravnou rychlostí nejvýše 80 km/h.

W17	Befehl 2 wird ungültig, wenn Führungsgrößen wieder angezeigt werden. Rozkaz 2 neplatí, pokud se řídicí veličiny opět znázorňují.
------------	---

W18	Sie müssen in km das Signal „Warnscheibe erwarten“ erwarten. Musíte v km očekávat návěst „Očekávejte výstražný terč“.
------------	--

W19	Befahren Sie die Bahnübergänge – im Bahnhofsbereich in km – Jedte k přejezdům – v obvodu stanice v km
	– zwischen – und – mezi a
	in km , in km , in km , in km , in km – v km , v km , v km , v km , v km –
	mit erhöhter Vorsicht. se zvýšenou opatrností.

W20	Im Bahnhof Potůčky fahren Sie auf Gleis 2 ein. – Im Bahnhof Vejprty fahren Sie auf Gleis 1 ein. V ŽST Potůčky vjedete na kolej číslo dvě. – V ŽST Vejprty vjedete na kolej číslo jedna.
------------	--

W21	Sie kreuzen in Potůčky mit Zug Nr. Für Sie ist das Gleis 1 festgelegt. S vlakem č. křížujete v Potůčkách, kde vám určují kolej číslo jedna.
	Für den Zug Nr. ist in Potůčky das Gleis 2 festgelegt. Vlaku č. určují v Potůčkách kolej č. dvě.

W22	Sie kreuzen in Vejprty mit Zug Nr. Für Sie ist das Gleis 6 festgelegt. S vlakem č. křížujete ve Vejprtech, kde vám určují kolej číslo šest.
	Für den Zug Nr. ist in Vejprty das Gleis 1 festgelegt. Vlaku č. určují v Vejprtech kolej č. jedna.

Sie müssen Gültiges im Feld vor der Nummer ankreuzen. Platnou část zakřížkujte v políčku před číslem.	X	Sie müssen nicht Zutreffendes im Kopf oder im angekreuzten Teil des Befehls schräg durchstreichen. Co se v záhlaví nebo v zakřížkované části rozkazu nehodí, například přeškrtněte.
--	----------	--

Befehle 14.1–14.35	Triebfahrzeugführer strojvedoucí	Vordruck von tiskopis Z
	Rozkazy 14.1–14.35	Zug – Sperrfahrt – Sperrfahrt KL – Schiebetriebfahrzeug für Zug – Rangierfahrt vlak – výluková jízda – výluková jízda KL – postrk vlaku – “jízda posunu”
	Standort: in Regelgleis – Gegengleis – Gleis: Místo: ve správné koleji – proti správnému směru – v koleji: (km / Signal / Weiche) (km / návěstidlo / výhybka)	(Gleis-Nr., Betriebsstelle / von Betriebsstelle nach Betriebsstelle) (Kolej č., dopravna / z doravny do dopravny)

14.1	Rangieren im Bahnhof Posun v ŽST aus Richtung směr Einfahrweiche Nr. hinaus bis za vjezdovou výhybku č.	auf Einfahrgleis za vjezdovou kolej über Signal Ra 10/ za návěst Ra 10/ Uhr erlaubt. do hod dovoleno.
-------------	---	---

14.2	Sie fahren in ein – besonders kurzes – Stumpfgleis. Jedete na – obzvláště krátkou – kusou kolej.
-------------	---

14.3	Sie fahren in ein Gleis mit verkürztem Einfahrweg. Jedete na kolej se zkrácenou vjezdovou cestou.
-------------	--

14.4	Halten Sie an vor – gestörtem – Zastavte před – porouchaným – – Einfahrsignal / Ausfahrsignal / Zwischensignal / Blocksignal / – vjezdovým návěstidlem / odjezdovým návěstidlem / cestovým návěstidlem / oddilovým návěstidlem / / Sperrsignal / Signal Sh 2 – – / uzávěrou koleje / Návěstí Sh 2 – – des Bf / der Abzw / der Úst – auch bei Fahrtstellung. statione / odbočky / výhybny – také při poloze Jízda. – – – – (km, besonderer Halteplatz, km, mimořádné místo zastavení...)
-------------	---

14.5	Fahren Sie bis zur gestörten ETCS-Blockstelle mit Jedte k porouchanému oddilovému návěstidlu ETCS. höchstens der im Fahrplan angegebenen Geschwindigkeit und halten dort auch bei ETCS-Fahrterlaubnis an. Největší rychlostí udávané jízdním řádem a zastavte tam také při ETCS-souhlas k jízdě.
-------------	---

14.6	Bleiben Sie halten. Zůstaňte stát.
-------------	---

14.7	Sie dürfen die Trittstufen in V (dopavně) nicht ausfahren nesmíte vysunout stupačky.
-------------	---

Übermittlungscode:
Doručovací kód:

.....
(Ort) (Datum) (Uhr) (Minute)
(místo) (datum) (hodin) (minut)
.....
(Fahrdienstleiter) Erhalten (Name, Triebfahrzeugführer)
(Výpravčí) obdržel (jméno, strojvedoucí)

..... bei fernmündlicher Übermittlung: Zugfunk/ andere:
..... při sdělení telekomunikačními prostředky: radiem/ Jinak:

Sie müssen Gültiges im Feld vor der Nummer ankreuzen. Platnou část zakřížkujte v poličku před číslem.	<input checked="" type="checkbox"/> Sie müssen nicht Zutreffendes im Kopf oder im angekreuzten Teil des Befehls schräg durchstreichen. Co se v záhlaví nebo v zakřížkované části rozkazu nehodí, šikmo přeškrtněte.
--	--

14.35	Befehl Rozkaz ist zurückgezogen je zrušen. (Übermittlungscode des zurückzuziehenden Befehls) (Doručovací kód zrušeného rozkazu)
--------------	--

Übermittlungscode:
Doručovací kód:

.....
(Ort) (Datum) (Uhr) (Minute)
(místo) (datum) (hodin) (minut)
.....
(Fahrdienstleiter) Erhalten (Name, Triebfahrzeugführer)
(Výpravčí) obdržel (jméno, strojvedoucí)

..... bei fernmündlicher Übermittlung: Zugfunk/ andere:
..... při sdělení telekomunikačními prostředky: radiem/ Jinak:

Vordruck des **Všeobecný rozkaz (Rozkaz V) SŽDC /**
* **Allgemeinen Befehls (Befehl V) der SŽDC**

Das Original kann maschinell gefertigt sein.

bleibt frei

VŠEOBECNÝ ROZKAZ pro vlak číslo
Allgemeiner Befehl für den Zug Nr.

V dne
(razítko/Stempel) den20....

.....
Podpis strojvedoucího
Unterschrift des Triebfahrzeugführers

.....
Sepsal (podpis)
Ausgefertigt (Unterschrift)

Při sdělení telekomunikačními prostředky
Bei fernmündlicher Übermittlung

Radiem
Zugfunk

Jinak
andere

(Rückseite)

Vordruck des **Rozkaz Z /**
* **Befehl Z** der SŽDC

Das Original des Vordrucks ist auf grünem Papier oder auf weißem Papier mit einem grünen Längsstreifen gedruckt.

bleibt frei

ROZKAZ Z pro vlak číslo
BEFEHL Z für Zug Nr.

Č á s t 1 - T e i l 1

Návěstidla se neobsluhují, po rozkazu k odjezdu
Die Signaleinrichtungen sind nicht bedienbar, nach Erteilen des
smíte odjet.
Abfahrauftrags dürfen Sie abfahren.
Pojedete na traťovou kolej číslo *)
Sie befahren das Streckengleis Nr. *)
K prvnímu oddílovému návěstidlu jedte podle rozhledových poměrů.
Bis zur ersten Blocksignaleinrichtung fahren Sie nach Sichtverhältnissen.
Od tohoto návěstidla jedte podle návěstního znaku návěstidla.
Ab dieser Signaleinrichtung fahren Sie nach dem Signalbegriff der Signaleinrichtung weiter.

Č á s t 2 - T e i l 2

Návěstidla se neobsluhují, po rozkazu k odjezdu
Die Signaleinrichtungen sind nicht bedienbar, nach Erteilen des
smíte odjet. §)
Abfahrauftrags dürfen Sie abfahren.
Do pojedete v mezistaničním oddílu po traťové
Bis fahren Sie im Blockabschnitt, der beidseitig von Bahnhöfen
koleji číslo *) Oddílová návěstidla pro vaši jízdu neplatí,
begrenzt wird, auf dem Streckengleis Nr. *) Die Blocksignale sind für Ihre Fahrt ungültig,
nepřekročte rychlost 100 km/h.
überschreiten Sie die Geschwindigkeit von 100 km/h nicht.
U návěstidla s návěstí Stanoviště oddílového návěstidla jedněte jako u předvěsti s návěstí Výstraha.
An einer Signaleinrichtung mit dem Signal Standort einer Blocksignaleinrichtung handeln Sie wie bei einem
Vorsignal mit dem Signal Warnung.

Jiné příkazy:
Andere Aufträge:

V dne
..... den20....
(razítko/Stempel)

Podpis strojvedoucího
Unterschrift des Triebfahrzeugführers
Sepsal (podpis)
Ausgefertigt (Unterschrift)

Nehodící se část rozkazu škrtněte šikmo.
Nichtzutreffenden Teil des Befehls streichen Sie schräg durch.

- *) Číslo traťové koleje zapisujte slovy (česky).
- *) Die Nummer des Streckengleises ist in Worten (jedna = 1, dvě = 2) aufzuschreiben.
- §) Nehodí-li se, škrtněte celou větu.
- §) Wenn es nicht zutrifft, streichen Sie den ganzen Satz.

Při sdělení telekomunikačními prostředky
Bei fernmündlicher Übermittlung
 Radiem
 Zugfunk
 Jinak
 andere

(Rückseite)

Vordruck des **Rozkaz k opatrné jízdě (Rozkaz Op) /
Vorsichtsbefehl (Befehl Op)** der SŽDC

Das Original des Vordrucks ist auf gelbem Papier oder auf weißem Papier mit einem gelben Längsstreifen gedruckt.

bleibt frei

ROZKAZ k opatrné jízdě pro vlak číslo Vorsichtsbefehl für Zug Nr.

Č á s t A - T e i l A

Jedte k přejezdům
Befahren Sie die Bahnübergänge

v km	mezi 1)	a 2)
in km	zwischen 1)	und 2)
v km	mezi 1)	a 2)
in km	zwischen 1)	und 2)
v km	mezi 1)	a 2)
in km	zwischen 1)	und 2)
v km	mezi 1)	a 2)
in km	zwischen 1)	und 2)
v km	mezi 1)	a 2)
in km	zwischen 1)	und 2)

se zvýšenou opatrností!
mit erhöhter Vorsicht!

Č á s t B - T e i l B

Jedte z do
Fahren Sie von bis

pro nemožné dorozumění podle rozhledových poměrů.
wegen nicht möglicher Verständigung nach Sichtverhältnissen.
Oddílová návěstidla pro vaši jízdu neplatí.
Die Blocksignaleinrichtungen gelten nicht für Ihre Fahrt.

Ve stanici zastavte! *)
Im Bahnhof halten Sie an! *)

Povolenu odevzdejte ve stanici !*)
Den Erlaubnisschein geben Sie im Bahnhof ab! *)

Jiné příkazy:
Andere Aufträge:

V dne
..... den20....
(razítko/Stempel)

.....
Podpis strojvedoucího
Unterschrift des Triebfahrzeugführers
Sepsal (podpis)
Ausgefertigt (Unterschrift)

Nehodící se část rozkazu škrtněte šikmo.
Nichtzutreffenden Teil des Befehls streichen Sie schräg durch.
Nepoužité řádky v části A škrtněte šikmou čarou
Nichtbenutzte Zeilen im Teil A streichen Sie schräg durch.

- *) Nehodící se větu škrtněte.
*) Nichtzutreffenden Satz streichen Sie.
- 1) U PZZ v obvodu stanice škrtněte a dopište "v ŽST"
 - 1) Wenn die BÜSA im Bahnhofsbereich ist, streichen Sie es und schreiben Sie "v ŽST" (= im Bf)
 - 2) U PZZ v obvodu stanice nevyplňujte.
 - 2) Wenn die BÜSA im Bahnhofsbereich ist, füllen Sie es nicht aus.

Při sdělení telekomunikačními prostředky Radiem Jinak
Bei fernmündlicher Übermittlung Zugfunk andere

(Rückseite)

Vordruck der
*

**Závazná dvojjazyčná slovní znění pro všeobecný rozkaz,
rozkaz Z a rozkaz Op SŽDC /
Verbindliche zweisprachige Wortlaute für den Allgemeinen
Befehl, den Befehl Z und den Befehl Op der SŽDC**

In der ZusV werden alle vereinbarten ‚Verbindlichen zweisprachigen Wortlaute‘ aufgeführt. Bei der Befehlsaushändigung trägt der Fdl den zutreffenden Wortlaut handschriftlich in den Befehl ein, klebt einen Klebezettel mit dem zutreffenden Wortlaut auf oder der Befehl mit dem zutreffenden Wortlaut wird maschinell erstellt.

Wenn es in der ZusVI zugelassen ist, Befehle zu diktieren, gelten folgende Regeln: *

- Beim Diktieren eines Befehls teilt der Fahrdienstleiter dem Triebfahrzeugführer erst die Nummer des Wortlauts mit und diktiert danach dem Triebfahrzeugführer den Wortlaut. *
- Muss ausnahmsweise ein anderer Wortlaut benutzt werden, als unter Nummer 1 bis 38 aufgeführt ist, diktiert der Fdl dem Triebfahrzeugführer den geeigneten Wortlaut. *
- Der Triebfahrzeugführer schreibt den diktierten Wortlaut in den Befehlsvordruck ein, wiederholt den diktierten Wortlaut dem Fahrdienstleiter und bestätigt, dass er den diktierten Text verstanden hat. *

Závazná dvojazyčná slovní znění pro všeobecný rozkaz, rozkaz Z a rozkaz Op
Verbindliche zweisprachige Wortlaute für den Allgemeinen Befehl, den Befehl Z und den Befehl Op

1	Vjezd do stanice dovolen. Einfahrt in den Bahnhof gestattet.	17	Ve stanici jedete na obsazenou kolej. Im Bahnhof fahren Sie auf ein besetztes Gleis ein.
2	Návěstidlo se neobsluhuje, po rozkazu k odjezdu smíte odjet. Die Signaleinrichtung wird nicht bedient, nach Erteilen des Abfahrtrafes dürfen Sie abfahren.	18	Zastavte *mezi ŽST a ŽST /v ŽST Sie müssen *zwischen Zmst und Zmst /im Bf před přejezdem v *km /*km /*km/ vor BÜ in *km /*km /*km halten. Další jízda možná, je-li přejezd zajištěn. Sie dürfen weiterfahren, wenn BÜ gesichert ist.
3	Vjezdové návěstidlo se neobsluhuje, vjezd dovolen. Die Einfahrsignaleinrichtung wird nicht bedient, Einfahrt ist gestattet.	19	Spolujízda osob na hnacím vozidle. Mitfahrt von Personen auf dem Triebfahrzeug. V ŽST/*zastávce/*km zastavte pro výstup osob. *Im Bahnhof/*Haltestelle/*km halten Sie zum Absetzen der Personen an.
4	*Vjezdové/*cestové návěstidlo poroucháno v poloze dovolující jízdu. Nebude-li dáována * Die *Einfahr-/*Zwischen- signaleinrichtung kann nicht auf Halt gestellt werden. Falls kein přivolávací nebo ruční přivolávací návěst, zastavte. Ersatzsignal oder Handersatzsignal gezeigt wird, halten Sie an.	20	*Z ŽST do ŽST /od km do km *Zwischen Bahnhof und Bahnhof /von km bis km jed'te rychlostí nejvýše km/h, stanovená rychlost snížena. fahren sie mit höchstens km/h, angeordnete Herabsetzung der Höchstgeschwindigkeit.
5	Cestové/*odjezdové návěstidlo poroucháno v poloze dovolující jízdu. Die *Zwischen-/*Ausfahr- signaleinrichtung kann nicht auf Halt gestellt werden. Po rozkazu k odjezdu smíte odjet. Nach Erteilen des Abfahrtrafes dürfen Sie abfahren.	21	Návěst Zs 1 „Přivolávací návěst“ na vjezdovém návěstidle ŽST pro Vaši jízdu neplatí. Signal Zs 1 „Ersatzsignal“ am Einfahrsignal des Bahnhofs gilt nicht.
6	Předvěst *vjezdového/*odjezdového návěstidla stanice *porouchána/*zhaslá. Das Vorsignal der *Einfahr-/*Ausfahr- signaleinrichtung des Bahnhofs ist *gestört/*erloschen. Jed'te od předvěsti s pohotovostí zastavit u příštího návěstidla. Fahren Sie ab dem Vorsignal mit Bereitschaft zum Halten an der Hauptsignaleinrichtung.	22	Před *vjezdovým/*odjezdovým/*cestovým návěstidlem stanice zastavte, Sie halten vor der *Einfahr-/*Ausfahr-/*Zwischen- signaleinrichtung des Bf přestože ukazuje návěst dovolující jízdu. auch wenn sie ein die Fahrt gestattendes Signals zeigt.
7	*Vjezdové/*odjezdové/*cestové návěstidlo stanice nahrazeno přenosnou Die Einfahr-/*Ausfahr-/*Zwischen- signaleinrichtung des Bahnhofs wurde durch ein nicht ortsfestes návěstí SŽDC „Stůj“. Signal „Halt“ der SŽDC.	23	U vjezdového návěstidla ŽST zastavte Sie halten am Einfahrsignaleinrichtung des Bf a domluvte se s výpravčím. und nehmen Verbindung mit dem Fahrdienstleiter auf.
8	*Vjezdové/*odjezdové/*cestové návěstidlo ŽST je zhaslé. *Die Einfahr-/*Ausfahr-/*Zwischen- signaleinrichtung des Bahnhofs ist erloschen.	24	Vlak (č. vlaku) z koleje (č. koleje) do.(název ŽST) odjezd. Zug (Nr. des Zuges) aus dem Gleis (Nr. des Gleises) nach (Name. des Bfs.) Abfahrt.
9	*Mezi ŽST a ŽST /v ŽST *v km až km Zwischen *Bf und Bf /im Bf *von km bis km pomalá jízda km/h. mit höchstens km/h fahren, Návěstidla pro pomalou jízdu *jsou/*nejsou umístěna. Langsamfahrsignaleinrichtungen *sind/*sind nicht aufgestellt.	25	Mezi stanicemi a stáhněte sběrač v km Zwischen Bahnhof und Bahnhof senken Sie den Stromabnehmer in km a zdvihněte sběrač v km und heben Sie den Stromabnehmer in km
10	V km je umístěn výstražný terč. In km ist eine Warnscheibe aufgestellt.	26	Mezi stanicemi a od km do km Beachten Sie zwischen Bahnhof und Bahnhof von km bis km očekávejte návěstí pro elektrický provoz. die Signale für den elektrischen Betrieb.
11	Mezi stanicemi a je v km – ... pracovní místo, označené Zwischen den Bf und befindet sich in km – ... eine Arbeitsstelle, die mit výstražným kolíkem s dočasnou platností pro pracovní místa. Warnpfahl mit zeitweiliger Gültigkeit für eine Arbeitsstelle gekennzeichnet ist.	27	Vzhledem k možným poruchám věnujte zvýšenou pozornost stavu trakčního vedení. Prüfen Sie die Oberleitung auf Störungen. Zjištěný stav ohlašte ve stanici Melden Sie das Ergebnis im Bf
12	Dávejte opakovaně návěst „Pozor“, možný pohyb osob v kolejišti. Geben Sie wiederholt das Signal „Achtung“, es können sich Personen im Gleisbereich bewegen.	28	*Jedete se staženým sběračem *ve stanici *Sie fahren mit gesenktem Stromabnehmer im Bf *mezi ŽST a ŽST *od km do km..... * zwischen Zmst und Zmst *von km bis km návěstidla pro elektrický provoz *jsou/*nejsou osazena. *Při rozjezdu jste sunuti do EI - Signale *sind/*sind nicht aufgestellt. *Beim Anfahren nachschieben bis
13	*Z důvodu těsného místa pro PLM *smíte jet nejvyšší rychlostí km/h *ve stanici Sie dürfen wegen Engstelle bei Lü-Sendungen mit höchstens km/h *im Bf *mezi *ŽST a ŽST *v km *od km nebo návěstidla do km nebo *zwischen Zmst und Zmst in km *von km oder Signal bis km oder k návěstidlu Signal fahren. *Jedete kolem určeného místa podle pokynů technického zaměstnance. *Sie fahren an der angegebenen Stelle auf Weisung der technischen Fachkraft vorbei. *Z důvodu udílení pokynů jede odborný zaměstnanec na stanovišti strojvedoucího. *Zum Erteilen der Weisungen fährt die Fachkraft auf dem Führerstand des Triebfahrzeugs mit.	29	Seznam pomalých jízď La, trat'č poř.č *platí/*neplatí. Zweisprachige Übersicht La, Strecke Nr lfd. Nr *gültig/*ungültig.
14	Zastavte v km před ložná míra překročena, další jízda rychlostí max. 5 km/h Sie halten in km vor Lü mit 5 km/h na příkaz technického zaměstnance. auf Weisung der technischen Fachkraft vorbeileiten.	30	Musíte jet podle rozhledových poměrů *ve stanici *mezi ŽST a ŽST Sie müssen *im Bf *zwischen Zmst und Zmst *v km *od km nebo *návěstidla *do km nebo *k návěstidlu *in km *von km oder *Signal *bis km oder *Signal auf Sicht fahren.
15	V ŽST / jed'te rychlostí nejvýše km/h, je-li návěstními znaky Fahren Sie im Bf / mit höchstens km/h, wenn die Signale hlavních návěstidel nařizeno snížení rychlosti. der Hauptsignaleinrichtungen Fahrt mit Geschwindigkeitsbeschränkung anordnen.	30.1	Zjistěte, zda kolej je sjízdná, výsledek ohlašte výpravčímu Stellen Sie fest, ob das Gleis befahrbar ist, melden Sie das Ergebnis an Fdl
16	V ŽST v obvodu výhybek přilehlém k *vjezdovému / *cestovému / *odjezdovému Fahren Sie im Bf in dem an der *Einfahr- návěstidlu jed'te rychlostí nejvýše km/h. /*Zwischen- /*Ausfahr- signaleinrichtung anliegenden Weichenbereich mit einer Geschwindigkeit von höchstens km/h.	30.2	Zjistěte poruchy na trakčním vedení, výsledek ohlašte výpravčímu Schauen Sie nach Oberleitungsschäden, melden Sie das Ergebnis an Fdl

31	Smíte jet nejvyšší rychlostí km/h *ve stanici *mezi ŽST a ŽST Sie dürfen mit höchstens km/h *im Bf *zwischen Zmst und Zmst *v km *od km nebo návěstidla do km nebo k návěstidlu *in km *von km oder Signal bis km oder Signal fahren.
Důvody / Gründe	
31.1	- vjezd na kusou kolej - Einfahrt in ein Stumpfgleis
31.2	- vjezd na částečně obsazenou nebo částečně sjízdnou kolej - Einfahrt in ein teilweise besetztes Gleis oder nur teilweise befahrbares Gleis
31.3	- prokluzová vzdálenost obsazena, sjízdna jen částečně nebo je nedostatečná - Durchrutschweg besetzt, nur teilweise befahrbar oder nicht ausreichend
31.4	- přejezdy nejsou dostatečně zabezpečeny - Bahnübergänge nicht ausreichend gesichert
31.5	- přejezdové žlábký nejsou vyčištěny od ledu a sněhu - Spurrillen nicht von Eis und Schnee gereinigt
31.6	- přechody pro cestující nejsou zajištěny - Reisendenübergänge nicht gesichert
31.7	- stavební práce - Bauarbeiten
31.8	- stav po stavebních pracích - Zustand nach Bauarbeiten
31.9	- snížená rychlost proti seznamu pomalých jízd „La“ - Niedrigere Geschwindigkeit gegenüber der La
31.10	- závady na svršku - Mängel am Oberbau
31.11	- traťová část PZB porouchána - PZB-Streckeneinrichtungen gestört
31.12	- výměny nejsou závislé na návěstidlech - Weichen außer Abhängigkeit von Signalen
31.13	- výměny zajištěny neuzamčeným přenosným výměnovým zámekem (HV 73) - Weiche mit HV 73 ohne Sperrvorrichtung gesichert
31.14	- snížená únosnost drážních zařízení pro těžká vozidla - Eingeschränkte Tragfähigkeit der Bahnanlagen für Schwerwagen
31.15	- nedostatečná brzdící procenta - fehlende Brems Hundertstel
31.16	- vozidlo zvláštní stavby - Bauart der Fahrzeuge
31.17	- snížená rychlost v obvodu výhybek přilehlých k návěstidlu, je-li návěstními znaky světelného hlavního návěstidla nařízeno snížení rychlosti - fährt im an das Lichthauptsignal anschließenden Weichenbereich mit herabgesetzter Geschwindigkeit, wenn das Lichthauptsignal Fahrt mit Geschwindigkeitsbeschränkung anzeigt
Důvody / Gründe	
32	Musíte jet podle rozhledových poměrů *ve stanici Sie müssen *im Bf *mezi dopravnou a dopravnou *v km *od km nebo návěstidla *zwischen Zmst und Zmst *in *von km oder Signal auf Sicht fahren.
Důvody / Gründe	
32.1	- kolej může být obsazena - Gleis kann besetzt sein
32.2	- vozidla na koleji - Fahrzeuge im Gleis
32.3	- na koleji více vylukových jízd - Mehrere Sperrfahrten unterwegs
32.4	- nemožné dorozumění mezi stanicemi - Verständigung zwischen den Zugmeldestellen gestört
32.5	- nesjízdné místo na vyloučené koleji - Unbefahrbare Stelle im gesperrten Gleis
32.6	- podezření na poškození trakčního vedení (i na sousední koleji) - Verdacht auf Oberleitungsschäden (auch im Nachbargleis)

32.7	- podezření na škody způsobené povětrnostními vlivy (sesuv půdy, škody způsobené bouří atd.) - Verdacht auf Unwetterschäden (Erdrutsch, Sturmschäden usw.)
32.8	- podezření na tvorbu rampouchů v tunelu - Verdacht auf Eiszapfenbildung im Tunnel
33	Smíte jet nejvyšší rychlostí 20 km/h. Musíte jet podle rozhledových poměrů *ve stanici Sie dürfen mit höchstens 20 km/h fahren. Sie müssen auf Sicht fahren *im Bf *mezi dopravnou a dopravnou *v km *od km nebo návěstidla *zwischen Zmst und Zmst *in km *von km oder Signal do km nebo k návěstidlu Důvod: Zaměstnanci ve vyloučené koleji. bis km oder Signal Grund: Beschäftigte im gesperrten Gleis.
34	Jedte pro uvážený vlak čís do km a Fahren Sie wegen liegengeliebenen Zuges Nr bis km und *pokračujte dále – *vraťte se zpět do *weiter – *kehren Sie zurück nach
35	Couvejte s vlakem do ŽST *Oddílová návěstidla pro vaši jízdu neplatí, u návěstidla Setzen Sie den Zug zurück bis Bf Die Blocksignale gelten nicht für Ihre Zugfahrt, beim Signal mit s návěstí „Stanoviště oddílového návěstidla“ jedněte jako u předvěsti s návěstí „Výstraha“. dem Signalbegriff „Standort eines Blocksignals“ handeln Sie wie beim Vorsignal mit dem Signalbegriff „Warnung.“
36	Ve vlaku jsou zařazena nešuntující vozidla. Im Zug sind Fahrzeuge, die die Gleisstromkreise nicht zuverlässig beeinflussen. V průběhu jízdy do sousední stanice zastavte z nejvyšší dosažitelné rychlosti Im Verlauf der Fahrt in den Nachbarbahnhof halten Sie aus der höchstens erreichbaren Geschwindigkeit (vyšší než 20 km/h) zmenšením tlaku v hlavním potrubí o nejméně 0,5 bar bez (höher als 20 km/h). Durch die Druckminderung in der Hauptluftleitung um wenigstens 0,5 bar ohne použití elektrodynamické brzdy nebo automatické regulace rychlosti! Benutzung der elektrodynamischen Bremse oder der automatischen Geschwindigkeitsregulierung an! Ve stanici zastavte, i kdyby byly splněny podmínky pro průjezd vlaku. Im Bahnhof halten Sie an, auch wenn die Bedingungen für die Durchfahrt des Zuges erfüllt würden.
37	Z důvodu zhoršené povětrnostní situace a nebezpečí vzniku překážky na trati přizpůsobte mezi Aufgrund der Verschlechterung der Wetterlage und Gefahr des Entstehens von Hindernissen auf der Strecke stanicemi / (od km do km) zwischen den Bf / (von km bis km) rychlost jízdy tak, abyste na vzdálenost rovnající se délce volné koleje, passen Sie die Geschwindigkeit so an, dass Sie in einer Entfernung, die der Länge des Gleises entspricht, kterou vidíte před sebou, zastavil před případnou překážkou na trati. welches Sie vor sich sehen, vor einem eventuellen Hindernis zum Stehen kommen.
38	„Rychlost 50/20 km/h“. „Geschwindigkeit 50/20 km/h“.

Änderungen zu den Sprachanforderungen auf der Grenzbetriebsstrecke im Bereich der Betriebsführung durch die DB Netz AG ab 09.12.2018

15 Örtliche Ausführungs- und Ergänzungsbestimmungen für die Durchführung des Eisenbahnbetriebes

Zweisprachige schriftliche Befehle

- (1) Erteilt der Zugleiter Neustadt (Sachs) schriftliche Befehle an den Triebfahrzeugführer eines grenzüberschreitenden Zuges, verwendet er den zweisprachigen Befehlsvordruck „Zugleitbetrieb-Befehl“ der DB Netz AG nach dieser ZusVI. Der Zugleiter Neustadt (Sachs) diktiert die Befehle. *

...

